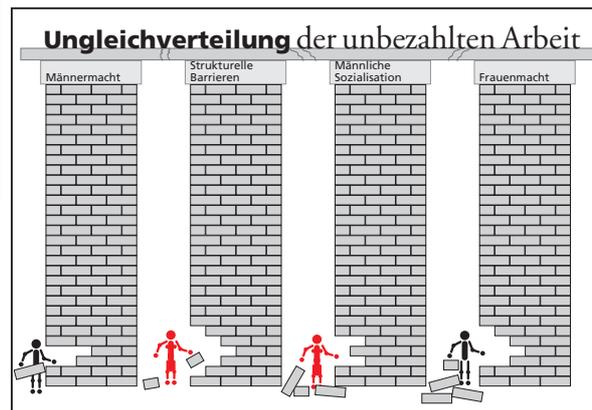
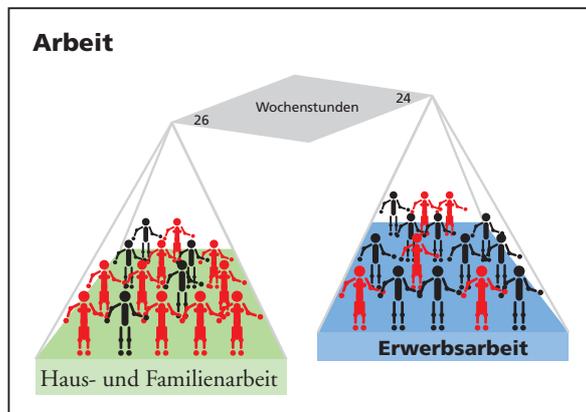


dynamisches Folien-Set **HausArbeitsEthik**



Grafiken, die für sich sprechen ...

... und zu denen einiges zu sagen ist ...

Verpackt in einem speziellen Ordner finden Sie konzentrierte Information aus fünf Jahren Forschung – in Form von Grafiken auf Hellraumprojektor-Folien. Das ist das «dynamische Folien-Set zu Haus- und Familienarbeit und Gesellschaft». Dynamisch darum, weil hier Folien nicht nur nacheinander, sondern häufiger nebeneinander und übereinander gelegt werden. Es werden ausgeschnittene Folienteile verschoben und andere Dinge als nur Folien auf den Hellraumprojektor gelegt, kurz: Die Dynamik des Folien-Sets entspricht der Dynamik des Themas.

Kurzgefasste, aber inhaltsgeladene Begleittexte geben das Wissen für Präsentationen und Referate mit. Weiterführende Angaben machen es einfach, ausgewählte Themen zu vertiefen: Literatur, Adressen und Internet-Sites sowie genaue Seitenzahlangaben, um im ausführlichen Forschungsbericht (Buch «Haus-ArbeitsEthik», ISBN 3 7253 0682 6) direkt die entsprechenden Hintergrundinformationen zu finden.

Aktuelle Zusatzinformationen sind unter www.ethikprojekte.ch/hausarbeitsethik/folienset im Internet geschaltet, wo auch eine Plattform für den Austausch unter den BenutzerInnen des Foliensets zur Verfügung steht.

Alles in allem ein «Tool» um

- eigene Projekte mit zusätzlichen guten Argumenten zu präsentieren
- politische Meinungsbildung mit Informationen zu unterstützen
- in der Erwachsenenbildung die erforderlichen Weichenstellungen zu thematisieren
- wissenschaftliche Forschungsergebnisse in die Praxis zu bringen.

Inhalts-Übersicht

Foliengruppe 1: Das Arbeitsvolumen und seine Verteilung

Haus- und Familienarbeit beansprucht mehr Arbeitsstunden als die Erwerbsarbeit. Zwei Drittel der Haus- und Familienarbeit leisten die Frauen, zwei Drittel der Erwerbsarbeit leisten die Männer.

Foliengruppe 2: Die Bedeutung der Haus- und Familienarbeit

Die Haus- und Familienarbeit ist lebensnotwendig: physisch, psychisch und sozial – was von vielen Produkten der Erwerbsarbeit nicht gerade gesagt werden kann.

Foliengruppe 3: Ein Grundunterschied zur Erwerbsarbeit

Die Haus- und Familienarbeit ist personorientierte Arbeit, die Erwerbsarbeit ist sachorientierte Arbeit. Keine Regel ohne Ausnahme, aber dieser Grundunterschied erklärt vieles.

Foliengruppe 4: Qualifikation

Die Haus- und Familienarbeit in Haushaltungen mit Kindern stellt hohe Anforderungen. Nach der arbeitspsychologischen Untersuchung des Projektes Sonnhalde Worb sind diese Anforderungen höher als viele in der Erwerbswelt. Übrigens: Eine Reihe von Qualifikationen, die Hausfrauen und Hausmänner sich bei ihrer Arbeit aneignen, sind in der Erwerbswelt wichtig.

Foliengruppe 5: Probleme

Die heutigen Rahmenbedingungen der Haus- und Familienarbeit schaffen zahlreiche Probleme. Genauer gesagt: Sie schaffen ein Netz von Problemen, das mit Einzelmassnahmen kaum verändert werden kann.

Foliengruppe 6: Das Problem der ungleichen Verteilung

Die ungleiche Verteilung der Haus- und Familienarbeit auf Frauen und Männer hat starke Nachteile für Frauen, Kinder, Männer und für die Wirtschaft. Vier Säulen stützen diese ungleiche Verteilung. Diese vier Säulen müssen angegangen werden, um eine bessere Verteilung zu erreichen.

Foliengruppe 7: Ethische Leitlinien als Zielformulierungen

Probleme angehen heisst im Fall der Haus- und Familienarbeit: Rahmenbedingungen verändern. In welche Richtung sollen diese Veränderungen gehen? Sieben ethische Leitlinien setzen einen Massstab.

Foliengruppe 8: Modelle und praktische Massnahmen

Die Rahmenbedingungen können nach unterschiedlichen Modellen und mit verschiedenen Massnahmen verändert werden. Unterschiedliche Modelle und Massnahmen haben unterschiedliche Vor- und Nachteile. Die ethischen Leitlinien helfen, Prioritäten zu setzen.